

Wochenendkurs

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **63 (1958-1959)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-316834>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wochenendkurs

Samstag/Sonntag, den 27./28. Juni 1959
im Schloß Hünigen
bei Konolfingen-Stalden

Thema: J U G E N D R O T K R E U Z

Referenten:

Jeanne Bonjour, Bern: «Jugendrotkreuzarbeit auf der Unterstufe»
Martha Hohermuth, St. Gallen: «Die Jugendrotkreuzarbeit mit älteren Schülerinnen»
Rodolfo Olgiati, Wartensee: «Die Aktualität des Roten Kreuzes in erzieherischer Sicht»
Isabella Thormann, Bern: «Eine Lektion auf der Unterstufe»

In der Aussprache sind weitere Erfahrungen von Kolleginnen sehr erwünscht. Je nach Zeit werden in kleineren Arbeitskreisen die Ergebnisse des Kurses zusammengefaßt.

Beginn: Samstag, den 27. Juni, um 15.15 Uhr – Kursgeld Fr. 7.–
Unterkunft und Verpflegung (Service inbegriffen): Zimmer ohne fließendem Wasser Fr. 11.50, mit fließendem Wasser Fr. 12.65.

Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 10. Juni 1959 zu richten an:

Frl. Elsa Reber, Steigerstraße 8, St. Gallen,

Wir hoffen auf rege Beteiligung!

Im Namen des Zentralvorstandes: *Elsa Reber*

Fahrplan (Änderungen des Sommerfahrplanes vorbehalten):

Zürich ab 11.34, Basel ab 11.47 (Umsteigen in Burgdorf), Konolfingen an 14.00 Uhr.
Bern ab 13.29, Konolfingen an 13.45 Uhr. – Thun ab 14.09, Stalden an 14.33 Uhr.

Schulfunksendungen Mai/Juni 1959

Erstes Datum: Jeweils Morgensendung (10.20 bis 10.50 Uhr)

Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30 bis 15.00 Uhr)

21. Mai / 27. Mai: *Küherleben und Küherlieder*. Karl Ludwig Schmalz, Bolligen. Ab 6. Schuljahr.
28. Mai / 5. Juni: *Vincent van Gogh: Brücke bei Arles*. Bildbetrachtung von Dr. Fritz Hermann, Zürich. Ab 7. Schuljahr.
29. Mai / 3. Juni: *Käfer als Gäste im Ameisennest*. Arthur Linder, Uetlingen. Ab 6. Schulj.
2. Juni / 8. Juni: «*Du stilles Gelände am See*», Hörfolge über das Rütli. Josef Konrad Scheuber, Attinghausen. Ab 6. Schuljahr.
4. Juni / 12. Juni: *Refrain – Rondo*. Kehrreim in Spiel, Lied und Tanz. Willi Gohl, Zürich. Ab 6. Schuljahr.
9. Juni / 17. Juni: *Henri Dunant*. Hörfolge von Heinz Künzi, Ostermundigen. Ab 7. Schulj.
10. Juni / 19. Juni: *Fahre nie ohne Licht!* Ein Spiel zur Verkehrserziehung. Bruno Scherer, Zürich. Ab 4. Schuljahr
11. Juni / 15. Juni: *TEE – Trans-Europ-Express*. Hörfolge von Rudolf Keller und Otto Lehmann, Basel. Ab 7. Schuljahr.
16. Juni / 22. Juni: *Ole Larsen sucht die Mitternachtssonne*. Wanderungen eines norwegischen Jungen. Lisbeth Landefort, Helsinki. Ab 7. Schuljahr.
18. Juni / 26. Juni: *Telefoniere richtig!* Vergnüglicher Telefonunterricht. Jürg Amstein, Zürich. Ab 5. Schuljahr.
25. Juni / 1. Juli: *Kastagnetten und Gitarren*. Spanische Volksmusik. Pierre Tagmann, Bern. Ab 7. Schuljahr.